



Konfirmationsgottesdienst in Gießen-Süd: Zwei junge Christinnen bekennen ihren Glauben

Gießen. In einem festlichen und bewegenden Gottesdienst wurden am Sonntag, den 26. April 2026, in der Gemeinde Gießen-Süd zwei junge Christinnen konfirmiert. Die Konfirmation stellt einen wichtigen Meilenstein im Glaubensleben dar und wurde im Beisein zahlreicher Gemeindeglieder sowie Gäste gefeiert.

Zu diesem besonderen Anlass waren auch die Gemeinden aus Butzbach und Hungen eingeladen, aus denen die beiden Konfirmandinnen stammen. Konfirmiert wurden Mia Sturm aus der Gemeinde Butzbach sowie Allegra Wolaschka aus der Gemeinde Hungen.

Die Leitung des Gottesdienstes übernahm Bezirksevangelist Dirk Ehrenfried. Im Mittelpunkt der Predigt stand das Bibelwort aus Matthäus 10,32: „Wer mich nun bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater.“ In seiner Ansprache hob Ehrenfried hervor, dass das Bekenntnis zu Christus untrennbar mit der gelebten Nächstenliebe verbunden ist. Diese im Alltag umzusetzen, sei nicht immer einfach, aber möglich und notwendig. Als Maßstab könne dabei dienen, wie man selbst behandelt werden möchte: mit Liebe, Respekt und Wertschätzung. Genau diese Haltung gelte es, auch anderen entgegenzubringen.

In einem Predigtbeitrag richtete Gemeindeevangelist Michael Ehrnsperger den Blick besonders auf die Rolle der Gemeinde im weiteren Lebensweg der jungen Konfirmierten. Die Gemeinde wolle die beiden jungen Frauen auf ihrem Weg als eigenverantwortliche Christinnen unterstützend begleiten. Dabei verglich er die Rolle der Gemeindeglieder mit der eines „Beifahrers“: aufmerksam, unterstützend, aber nicht bevormundend. Es gehe darum, Vertrauen zu schenken und Raum für eigene Erfahrungen im Glauben zu lassen, ohne ständig korrigierend einzugreifen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst feierlich umrahmt durch ein Instrumentalensemble sowie einen gemischten Chor aus den drei beteiligten Gemeinden Gießen-Süd, Hungen und Butzbach. Die gemeinsame musikalische Gestaltung unterstrich die Verbundenheit der Gemeinden und trug wesentlich zur festlichen Atmosphäre bei.

Die Konfirmation in Gießen-Süd wurde so zu einem eindrucksvollen Zeichen gelebter Gemeinschaft und zu einem ermutigenden Start in einen eigenständigen Glaubensweg für die beiden jungen Frauen.

29. April 2026

Text: H. Kriewald, W. Rock

Fotos: H. Kriewald

